Übersetzung eines Briefes von O. Chanute an A. A. Merrill

Original: nicht bekannt

Transkript: Otto-Lilienthal-Museum

ld: **18493**

14. Mai 1899

A. A. Merrill, Esq. Boylston Natl. Bank Boston, Masstts.

Mein werter Herr Merrill

Ich habe Ihren Brief vom 10. erhalten und bin sehr froh darüber, dass Sie die Lilienthal & Hargrave Flächen, so außerordentlich verbessert haben. Ich freue mich über die von Ihnen erwähnten Blaupause und über die vergleichenden Leistungen. Ich kann dann urteilen, ob es ausreichend vielversprechend ist, um eine Maschine in voller Größe zu bauen.

Für über ein Jahr habe ich keine Experimente angestellt. Ich fand letztes Jahr heraus, dass mein Geschäft in Gefahr war und meine Mittel bedroht. Ich habe meine Zeit und Energie dafür gewidmet, meine Geschäfte in Ordnung zu bringen und beabsichtige jetzt einen Geschäftsausflug nach Deutschland zu unternehmen, sobald eine neue Seilereianlage, welche ich baue, fertig ist. Entweder werde ich im späten Sommer, bei meiner Rückkehr, in der Lage sein, selber zu experimentieren oder andere beim experimentieren zu fördern.

Mit freundlichen Grüßen O. Chanute